

# erneuerbarheizen

## Nationales Förderprogramm Impulsberatung «erneuerbar heizen»

### Checkliste EFH und MFH bis 6 Wohneinheiten bzw. Nichtwohnbauten bis 30 kW Heizleistung

Datum Beratung: \_\_\_\_\_

Gebäudeeigentümer/in – Förderberechtigte/r	Zugelassene/r Berater/in
Vorname	Vorname
Name	Name
	Firma
Adresse	Adresse
PLZ	PLZ
Ort	Ort
Telefon	Telefon
E-Mail	E-Mail

Objekt	gleiche Adresse wie Kunde/in
Adresse	Gebäudekategorie
PLZ	Anzahl Wohneinheiten
Ort	Baujahr
EGID (bei mehreren EGIDs: mit Komma getrennt eingeben)	Anzahl Bewohner/innen
Gebäudeerneuerungen (Fenster/Dämmungen) inkl. Umsetzungsjahr	Ergänzen Sie die gekennzeichneten Flächen und senden uns das Dokument per e-mail.

Bestehendes Heizsystem									
Erzeuger Raumwärme	Ölheizung	Gasheizung	Elektroheizung	Andere:					
Baujahr				Kondensierend	ja	nein			
Installierte Heizleistung	kW		Wärmeabgabe	Bodenheizung		Heizkörper			
Verteilleitungen gedämmt		ja	nein	teilweise					
Aussentemperatur/Vorlauf-/Rücklauf		/	/	°C		gemessen		Reglereinstellung	
Erzeuger Warmwasser	Heizung	Elektroboiler	WP-Boiler	Solarthermie	Andere:				
Beurteilung / Hinweise:									
Bitte freilassen									

# erneuerbarheizen

## Mögliche Sofort-Massnahmen für Betrieb des Heizsystems

Raumtemperaturen, Lüftungsverhalten, Warmwasserverbrauch, Vorlauftemperatur, Einstellung Umwälzpumpe, Heizgrenze, Abschalten Heizung im Sommer, Fernbedienung [Zweitwohnungen], weitere:

## Energiekennzahl [Heizen und Warmwasser]

Verbrauch pro Jahr [Kundenangaben der letzten 3 Jahre]:

Heizung / /

Heizung inkl. Warmwasser

Warmwasser / / kWh

Verbrauch total kWh/a

Energiekosten CHF/a

Energiebezugsfläche m<sup>2</sup>

Energiekennzahl kWh/(m<sup>2</sup>a)

Beurteilung / Hinweise:

Bitte freilassen

## Vorgehensempfehlung

Wärmeerzeuger ersetzen [Offerten einholen]

Wärmeerzeuger ersetzen und Sanierungsmassnahmen prüfen [Kunde wurde über GEAK® Plus informiert]

Wärmeerzeuger ersetzen und Gebäudehülle sanieren [Kunde wurde über GEAK® Plus informiert]

## Empfohlenes Heizsystem [Wärmeerzeuger]

empfohlen technisch möglich Kombination mit Photovoltaik/Solarthermie sinnvoll

Automatische Pelletsfeuerung

Luft-Wasser-Wärmepumpe

Erdsonden-Wärmepumpe

Anschluss an Wärmeverbund

Weiteres:

Stromversorger:

Wärmepumpensperre: Stunden/Tag

\*) der angegebene Leistungswert der Wärmepumpe berücksichtigt die Sperrzeiten.

Anschlussleistung / Anlaufstrom Wärmepumpe mit Stromversorger unverbindlich geprüft: ja nein

Beurteilung / Hinweise / Kurzbeschreibung gesetzeskonformer Anlagenersatz / erforderliche Bewilligungen:

Bitte freilassen

## Informationen zum empfohlenen Heizsystem

Investitionskosten für empfohlenes Heizsystem	CHF
Förderbeiträge für empfohlenes Heizsystem	CHF
Jährliche Energie- und Betriebskosten für empfohlenes Heizsystem	CHF/a
Gesamtkosten über die Lebensdauer (20 Jahre) des empfohlenen Heizsystems	CHF
konventioneller Heizungsersatz (gesetzeskonformer Anlagenersatz ohne Systemwechsel)	
Gesamtkosten (über 20 Jahre) eines gesetzeskonformen Anlagenersatzes ohne Systemwechsel	CHF
Einsparung Treibhausgasemissionen CO <sub>2</sub>	kg/Jahr
Effizienzsteigerung des Heizsystems	%

Die genannten Preise sind grobe Richtpreise und können im Einzelfall stark vom tatsächlichen Ausführungspreis abweichen. Zielwert der Preise ist +/- 20 %. Die genannten Kosten basieren auf gemittelten Erfahrungswerten und verstehen sich als Entscheidungshilfen. Die Kosten können mit dem Heizkostenrechner auf [www.erneuerbarheizen.ch](http://www.erneuerbarheizen.ch) auch mit Amortisation (Zins) und spezifischen Energiepreisen und Investitionskosten gerechnet werden. Investitionen in erneuerbare Energien sind steuerlich abzugsberechtigt. Die Höhe dieser Abzüge ist stark von der finanziellen Situation des/der Gebäudeeigentümer/in abhängig.

## Wichtige Massnahmen beim Systemwechsel

Warmwasseraufbereitung, Wärmeverteilung, Wärmeabgabe, bauseitige Massnahmen, Fernbedienung (Zweitwohnungen), weitere:

Bitte freilassen

## Weitere Informationen und Hinweise für den/die Eigentümer/in / Betreiber/in

Infos:	<a href="http://www.erneuerbarheizen.ch">www.erneuerbarheizen.ch</a> (Programm, Überblick Heizsysteme, Heizkostenrechner)
	<a href="http://www.geak.ch">www.geak.ch</a> (Gebäudeenergieausweis, Expertenverzeichnis)
	<a href="http://www.makeheatsimple.ch">www.makeheatsimple.ch</a> (Fernbedienung Heizung in Zweitwohnungen)
Energieberatung:	<a href="http://www.energieschweiz.ch/beratung/energieberatung/">www.energieschweiz.ch/beratung/energieberatung/</a>
Förderung:	<b>Gesuch immer vor Bau-/Installationsbeginn einreichen!</b>
	<a href="http://www.dasgebaeudeprogramm.ch">www.dasgebaeudeprogramm.ch</a> (Förderprogramme der Kantone)
	<a href="http://www.energiefranken.ch">www.energiefranken.ch</a> (Umfassende Übersicht verschiedener Programme)
Solarenergie:	Meistens ist es möglich, die gewählte Heizung mit Solarenergie zu kombinieren (zum Beispiel eine Wärmepumpe mit Photovoltaik oder eine Pelletheizung mit Solarthermie). Dies macht Ihre Heizung noch ökologischer und spart Kosten. Weitere Infos finden Sie auf <a href="http://www.energieschweiz.ch/meine-solaranlage">www.energieschweiz.ch/meine-solaranlage</a>

## Abschluss

Ein Heizsystemwechsel kommt für Sie in Frage?      ja      nein      evtl.

**Es wird empfohlen, diese Checkliste als Grundlage für die weitere Umsetzungsplanung zu nutzen.**

## Durchführungsmodalitäten und -bestätigung

Die Impulsberatung «erneuerbar heizen» besteht aus einer vor Ort Beratung inkl. einer Empfehlung für den Heizungersatz, dokumentiert in dieser Checkliste. Die Impulsberaterin / der Impulsberater nimmt dazu gebäudespezifische Daten wie Energieverbrauch, Gebäudegrösse und den Zustand der aktuellen Heizungsanlage auf.

Mit der Unterschrift von beiden Parteien wird bestätigt, dass

- eine entsprechende Beratung stattgefunden hat und die Gebäudeeigentümerin / der Gebäudeeigentümer über die verschiedenen Möglichkeiten für ein erneuerbares Heizsystem informiert wurde;
- die Daten in der vorliegenden Checkliste vom Bund, Kanton oder von ihnen beauftragten Dritten zur Qualitätssicherung verwendet werden dürfen;
- beide Seiten je berechtigt sind, die Checkliste dem Bund, Kanton oder von ihnen beauftragten Dritten zuzustellen;
- der/die Gebäudeeigentümer/in erklärt sich einverstanden, dass der Förderbeitrag im Umfang von Fr. 450.00 aus dem Impulsprogramm des Bundes direkt dem/der zugelassenen Berater/in ausbezahlt wird. Im Falle einer Förderung stellt der/die Impulsberater/in dem/der Gebäudeeigentümer/in keine Aufwendungen in Rechnung.
- der/die Auftraggeber/in der Impulsberatung Alleineigentümer/in der Liegenschaft ist oder zur Vertretung der Eigentümer/innen berechtigt ist.

Ort, Datum

Ort, Datum

Gebäudeeigentümerin / Gebäudeeigentümer

Impulsberaterin / Impulsberater

Vorname

Vorname

Name

Name

Firma

Objekt

Adresse

PLZ

Ort

EGID